

Robert Bosch GmbH Neubau des Forschungs- und Entwicklungsstandortes in Renningen



Baubeginn:
02.2013

Fertigstellung:
12.2015

Bauherr		Architekturbüro	
Robert Bosch GmbH		Ernst²	
Postfach 106050		Martin-Luther-Straße- 40	
70049 Stuttgart		70372 Bad Cannstatt	
Ansprechpartner: Frau Kinkartz		Ansprechpartner: Herr Schweizer	
Tel.:	07159 / 1674-110	Tel.:	0711 / 520896-0

Informationen zum Bauprojekt:

Die Robert Bosch GmbH errichtet in Renningen (Landkreis Böblingen) einen neuen Forschungs-Standort für ca. 1.600 Mitarbeiter.

Gebäude 101 - Gefahrstofflager

Das Gebäude Rng 101 als Flat-Typ ist ein 1-geschossiger Massivbau mit einer Geschosshöhe von ca 7,0 m zur Aufnahme von Lagerräumen für Gefahrstoffe sowie Sozial- und Nebenräumen.

Gebäude-Kenngrößen:

Nettogrundfläche NGF: ca. 1.200,00 m²

Bruttorauminhalt BRI: ca. 6.100,00 m³



Gebäude 110 - Analytik

Das Gebäude Rng 110 als Flat-Typ ist ein 3-geschossiger Massivbau mit einer Geschosshöhe im EG und im 1.OG von 6,75 m zur Aufnahme von Labor- und Sonderfunktionen sowie Büroflächen. Darüber ist ein Bürogeschoss mit einer Geschosshöhe von 4,50 m angeordnet.

Gebäude-Kenngrößen:

Nettogrundfläche NGF: ca. 7.500,00 m²

Bruttorauminhalt BRI: ca. 49.500,00 m³

Gebäude 111 - Chemie

Das Gebäude Rng 111 als Split-Level-Typ besteht aus einer dreigeschossigen Bürozone mit jeweils 4,50 m Geschosshöhe, die über einen Zwischenbereich mit Treppen an den gegenüberliegenden zweigeschossigen Labortrakt (Schwerpunkt chemische Labornutzung) mit jeweils 6,75 m Geschosshöhe angeschlossen ist. Auf der Dachfläche befindet sich eine Technik-Zentrale in Stahlbauweise.

Gebäude-Kenngrößen:

Nettogrundfläche NGF: ca. 8.700,00 m²

Bruttorauminhalt BRI: ca. 56.000,00 m³

Gebäude 130 - Physik

Das Gebäude Rng 130 als Split-Level-Typ besteht aus einer dreigeschossigen Bürozone mit jeweils 4,50 m Geschosshöhe, die über einen Zwischenbereich mit Treppen an den gegenüberliegenden zweigeschossigen Labortrakt (Schwerpunkt physikalische Labornutzung) mit jeweils 6,75 m Geschosshöhe angeschlossen ist. Auf der Dachfläche befindet sich eine Technik- Zentrale in Stahlbauweise.

Gebäude-Kenngrößen:

Nettogrundfläche NGF: ca. 8.600,00 m²

Bruttorauminhalt BRI: ca. 54.400,00 m³

Gebäude 131 - Technologien

Das Gebäude Rng 131 als Split-Level-Typ besteht aus einer dreigeschossigen Bürozone mit jeweils 4,50 m Geschosshöhe, die über einen Zwischenbereich mit Treppen an den gegenüberliegenden zweigeschossigen Labortrakt (Schwerpunkt technologische Labornutzung) mit jeweils 6,75 m Geschosshöhe angeschlossen ist. Auf der Dachfläche befindet sich eine Technik-Zentrale in Stahlbauweise.

Gebäude-Kenngrößen:

Nettogrundfläche NGF: ca. 8.850,00 m²

Bruttorauminhalt BRI: ca. 56.200,00 m³

Gebäude 132 - Reinraum

Das Gebäude Rng 132 als Hallentyp ist als flexibler Hallenbau mit weitgespannten Stahl-Fachwerkträgern über 21,60 m und einer lichten Höhe, abhängig von der Nutzung, von bis zu 8 m unter den Fachwerkträgern konzipiert. Versorgungs-, Labor- oder Nebenraumbereiche sind als 2-geschossige, unterkellerte Spange in Massivbauweise in der Halle angeordnet.

Die meisten Abteilungen auf der Westseite benötigen auch Laboreinrichtungen in Reinräumen. In ein hohes Hallengebäude werden die unterschiedlichen Reinräume mit 80 cm Doppelboden, 3 m Reinraumhöhe, Fan-Coil-Ebene und Shelldecke mit darüberliegendem Installationsraum für Medienver- und -entsorgung integriert. Erschlossen werden die Reinräume über ein seitliches 2-geschossiges und voll unterkellertes Versorgungsgebäude mit dienende Funktionen, wie z.B. Elektrozentrale, Notstromversorgung, Lüftungsanlagen, Sammelbehälter und Neutralisation für Abwässer, Bereitstellungsflächen für Gase und Chemikalien, Aufbauwerkstatt usw. Außer einem kleinen Betreiberbüro befinden sich keine Büroflächen im Gebäude.

Gebäude-Kenngrößen:

Nettogrundfläche NGF: ca. 9.500,00 m²

Bruttorauminhalt BRI: ca. 53.900,00 m³

Leistungen GBI Gackstatter Beratende Ingenieure GmbH:

Die GBI Gackstatter Beratende Ingenieure GmbH wurde mit der Bauüberwachung (Leistungsphase 8) der kompletten elektrotechnischen Anlage für o.g. Gebäude beauftragt.

Robert Bosch GmbH

Neubau des Forschungs- und Entwicklungsstandortes in Renningen



Elektrotechnische Ausstattung des Gebäudes:

Starkstromanlage (DIN 276 KGR 440)

- 20 kV-Mittelspannungsanlage mit 9 Transformatoren
- Stromerzeugungsanlage
- Sicherheitsbeleuchtungsanlage
- USV-Anlagen
- Photovoltaikanlage
- Niederspannungshauptverteilung mit Kompensationsanlage
- Unter- und Rangierverteiler
- Bus- und Sonnenschutzsteuerung
- Beleuchtungsanlage
- Blitzschutz- und Potenzialausgleichsanlage

Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen (DIN 276 KGR 450)

- Türsprechanlage
- Zeiterfassungsanlage
- Elektroakustische Anlage
- Konferenz-/Dolmetscheranlage
- Brandmeldeanlage mit 500 Melder
- RWA-Anlage
- Störmeldeanlage
- Fluchttürsteuerungsanlage
- Türfeststellanlage
- Zugangskontrolle
- Strukturierte Verkabelung mit 4.200 Datenanschlüssen
- DECT-Anlage
- WLAN
- BOS 4m Band

Förderanlagen (DIN 276 KGR 460)

- Personenaufzug

Nutzungsspezifische Anlagen (DIN 276 KGR 470)

- Medientechnik
- Labortechnik

Gebäudeautomatisation (DIN 276 KGR 480)

- Gebäudemanagementsystem / Leitstellensystem

Ausstattung (DIN 276 KGR 610)

- Aktive Komponenten für das drahtgebundene Übertragungsnetz (LAN)
- Aktive Komponenten für das Funk-Übertragungsnetz (WLAN)